

DWG

Nordbayern

JAHRESPROGRAMM 2023

Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.

HERAUSGEBER

Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.
Bezirksvereinigung Nordbayern

KONTAKT

DVWG Nordbayern
c/o PB Consult GmbH
Rothenburger Str. 5
90443 Nürnberg

E-MAIL

nordbayern@dvwg.de

VORSTAND

Vorsitzender	Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt
Stellvertretender Vorsitzender	Dipl.-Ing. John Borchers
Geschäftsführer	Dipl.-Ing. Georg Kern
Schatzmeisterin	M. Eng. Veronika Kleber
Beisitzer	Prof. Dr.-Ing. Harald Kipke
Beisitzer	M. Sc. Dominik Schwarz
Beisitzer	Dr.-Ing. Christian Korda
Medienbeauftragter	Dipl.-Geogr. Frank Hoppe

JUNGES FORUM

Sprecherin	M. Eng. Daniela Ullmann
Sprecher	M. Eng. Sebastian Kutsch

BANKVERBINDUNG

DVWG Nordbayern
Sparda Bank Nürnberg
IBAN: DE62 7609 0500 0000 6055 81
BIC: GENODEF1S06

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der DVWG,

aktuell sind Unternehmen, Gesellschaft und Politik mit umfassenden Herausforderungen konfrontiert. Dazu gehören z.B. die allgemeine Energiekrise, Klimakrise, die angespannte gesamtwirtschaftliche Situation mit einer hohen Inflationsrate, Liefer- und Versorgungsengpässe mit vielen Unplanbarkeiten, Störungen von Lieferketten, infrastrukturelle Engpässe und unzureichende Infrastrukturqualität. Ebenso zu nennen sind der Mangel an Fachkräften sowie negative Ereignisse wie z.B. die Corona-Pandemie mit ihren Nachwirkungen und die Ukraine-Krise. Hatte man sich in den letzten Jahren schon beinahe auf die schwierige Gesamtsituation eingestellt, zeichnen sich Entwicklungen ab, die nicht nur den privaten Konsum beeinträchtigen, sondern auch seitens der Unternehmen zu einem grundsätzlichen Überdenken von Wachstumszielen führen.

Die Mobilität ist gekennzeichnet u.a. von Veränderungen im Mobilitätsverhalten, alternativen Mobilitätsformen und angepassten Preismodellen, die die Nutzungen von ÖPNV-Systemen stärken sollen. Das aktuelle Anschaffungs- und Nutzungsverhalten von PKWs wird hinsichtlich der Verfügbarkeit von Fahrzeugen, Treibstoff- und Energiepreisen sowie Umweltauswirkungen angepasst. Auch im Güterverkehr entwickeln sich nachhaltige und dennoch leistungsfähige Systeme. So steht vermehrt das Sharing von Ressourcen und eine neue Offenheit der Kooperationsbereitschaft unter den Akteuren im Vordergrund. Preissteigerungen für Transportabwicklungen nicht nur auf der Straße in Zeiten knappen Frachtraums, sondern auch auf der Schiene erschweren dabei den Umstieg auf nachhaltige Verkehrsträger. Auch hier sind nicht nur neue Preismodelle, sondern gemeinsame Nutzungsoptionen entlang neuer Geschäftsmodelle gefragt. Die Sicherung der Mobilität insgesamt mit neuartigen Ansätzen und Lösungen wird dabei auch die Zukunft prägen.

Unser Jahresprogramm greift verschiedene Aspekte mit Fokus auf den Güter- und Personenverkehr insbesondere auch mit lokalem und regionalem Bezug auf.

So stehen innovative Ansätze und Lösungen für den Güter- und Personenverkehr im Vordergrund. Hierzu werden wir vor Ort im Rahmen von zwei Exkursionen bei dem Unternehmen Max Bögl die aktuellen und neuartigen Projekte, z.B.

das „TSB- Transportsystem Bögl“ und im Umschlagterminal Tricon des Güterverkehrszentrums in Nürnberg die digitalen und zukunftsweisenden Möglichkeiten des Warenumschlags kennenlernen. Weiterhin werden im Oktober die neuesten Erkenntnisse aus der Forschungswerkstatt der Bayerischen Hochschulen entlang von ausgezeichneten Abschlussarbeiten vorgestellt. Lösungsansätze und aktuelle Entwicklungen in der Region werden in drei Beiträgen angesprochen, z.B. wie es gelingt mit dem neuartigen Tarifsystem „egon“ oder der Umsetzung des Deutschlandtakts in Nordbayern die Nutzung des ÖPNVs zu steigern. Was mit gezielter Radverkehrsförderung gerade im urbanen Raum erreicht werden kann, um die Nutzung dieses Verkehrsmittels zu stärken, ist Thema einer Kooperationsveranstaltung mit dem VCD. Ein politisch, aber auch für die Regionen in Bayern wichtiges Thema ist das Güterverkehrskonzept Bayern 2030. Als Orientierungsrahmen für ein leistungsfähiges und nachhaltiges Güterverkehrssystem beinhaltet es umfassende Gestaltungsmaßnahmen für den urbanen und ländlichen Raum sowie die Vernetzung der Verkehrsträger für grenzüberschreitenden Verkehr. Das vielfältige Programm wird mit einem besonderen Vortrag abgerundet. Mit Akzent auf den „homo urbanus“, wird das Verhalten von Bürgern im öffentlichen Raum vorgestellt, welches über das Mobilitätsverhalten hinausgeht und zukunftsgerichtet ist. Insgesamt sicherlich wieder ein attraktives und spannendes Programm mit hochrangigen Referenten, für deren Beiträge ich mich heute schon bedanke. Ich freue mich auf ein Wiedersehen in unseren Veranstaltungen.

Herzlichst, Ihr



Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt
Vorsitzender der DVWG
Bezirksvereinigung Nordbayern-Nürnberg

- 19. JANUAR** _____ **VORTRAG**
Wie kann Automatisierung im Bahnbetrieb Nebenbahnen auf die Sprünge helfen?
- 16. FEBRUAR** _____ **VORTRAG**
Unser Verhalten im Verkehr - was wir aus der Biologie lernen können
- 16. MÄRZ** _____ **SONDERVERANSTALTUNG**
Jahreshauptversammlung
- 27. MÄRZ** _____ **EXKURSION**
Exkursion zum Transport System Bögl, Sengenthal
- 5. MAI** _____ **SONDERVERANSTALTUNG**
DVWG-Bundesdelegiertenversammlung
- 11. MAI** _____ **VORTRAG**
Radverkehrsförderung in Bayern – Herausforderungen und Perspektiven
- 22. JUNI** _____ **VORTRAG**
Güterverkehrskonzept Bayern 2030 – leistungstark und nachhaltig!
- 20. JULI** _____ **SONDERVERANSTALTUNG**
Sommerfest Junges Forum
- 21. SEPTEMBER** _____ **EXKURSION**
„Waren im Umschlag“ – einer der modernsten Container-Terminals in Bayern im Zeitalter der Digitalisierung
- 19. OKTOBER** _____ **KURZVORTRÄGE**
Werkstattbericht zu aktuellen Forschungsprojekten der Hochschule
- 16. NOVEMBER** _____ **VORTRAG**
egon – Der VGN eTarif
- 14. DEZEMBER** _____ **VORTRAG**
Innovationspotentiale des Transformationsprozesses in der Automobilindustrie

Wie kann Automatisierung im Bahnbetrieb Nebenbahnen auf die Sprünge helfen?

Gleichwertige Lebensverhältnisse auf dem Land wie in urbanen Gebieten finden im Mobilitätssektor schnell ihre Grenze. Mit ÖPNV lässt sich mehr Mobilität bei weniger Verkehr künftig nur dann realisieren, wenn die Effizienz in allen Bereichen angehoben werden kann. Wie Automatisierung hierzu einen Beitrag leisten kann und wo sie ihre Grenzen derzeit findet, wird im Rahmen des Vortrags erörtert.



Foto: © Stefan Hippel

Referent _____ Prof. Dr.Ing. Martin Cichon
Leiter des Instituts für Fahrzeugtechnik der TH Nürnberg
Ort _____ TH Nürnberg, Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg
Fakultät Bauingenieurwesen, Gebäude KB, Raum 206
Termin _____ 19. Januar, 17:30 Uhr



Mobility drives us.

pbconsult.de



Unser Verhalten im Verkehr - was wir aus der Biologie lernen können

Bei unseren Entscheidungen im Verkehr spielen keineswegs nur rationale Faktoren wie Zeit und Geld eine Rolle.

Vielmehr hat die Evolution in uns ihre Spuren hinterlassen, die noch immer auf einer unterbewussten Ebene wirken.

Häufig geht es dabei um unser Verhalten im nah-räumlichen Kontext.

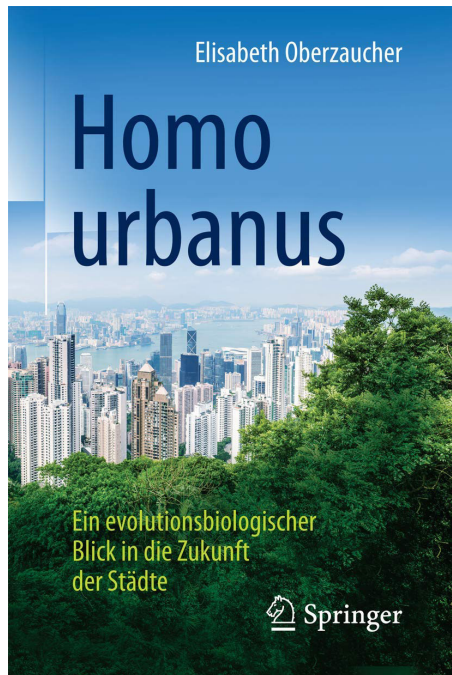


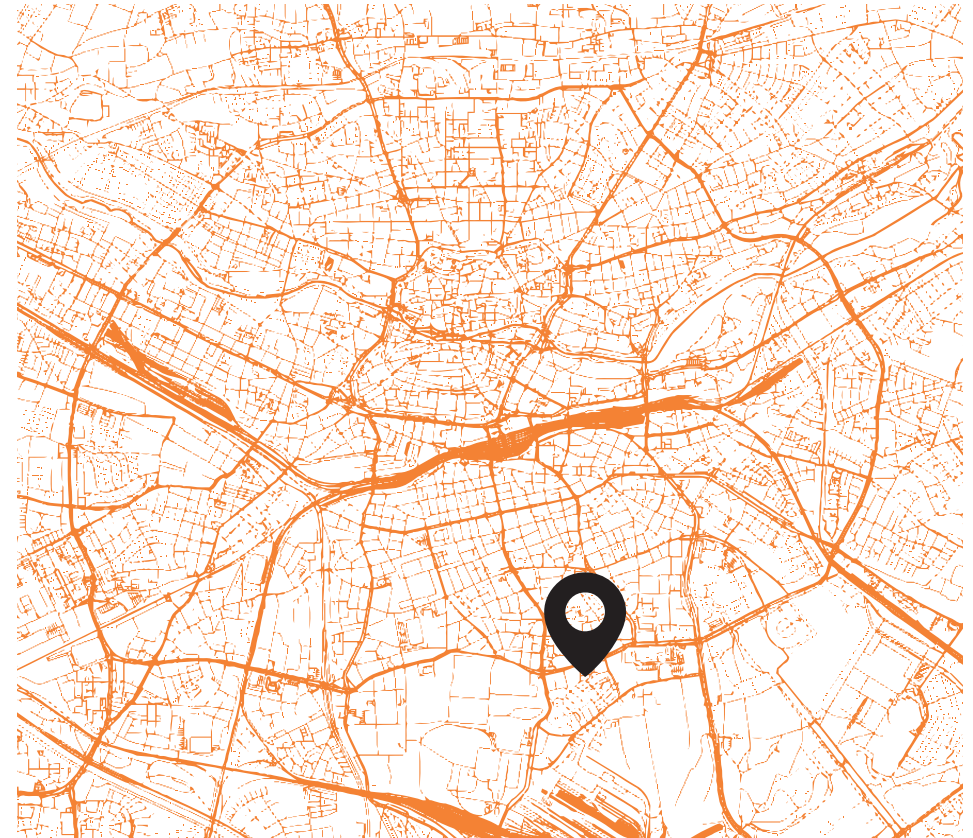
Foto: © Elisabeth Oberzaucher

Referentin ____ Mag. Dr. Elisabeth Oberzaucher
Verhaltensbiologin an der Universität Wien
Wissenschaftliche Leiterin des Vereins Urban Human
Ort ____ digital
Termin ____ 16. Februar 2023, 17:30 Uhr

Jahreshauptversammlung 2023

Die Mitgliederversammlung unserer Bezirksvereinigung wird im Landbierparadies in Nürnberg stattfinden.

Die Tagesordnung wird mit der Einladung versendet.



Leitung ____ Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt
Vorsitzender der DVWG Nordbayern
Ort ____ Landbierparadies, Sterzinger Str. 4, 90461 Nürnberg
Termin ____ 16. März 2023, 17:30 Uhr

Exkursion zum Transport System Bögl, Sengenthal

Das Transport System Bögl ist eine von der Firma Max Bögl entwickelte Magnetbahn, die sowohl für den Nah- und Regionalverkehr in urbanen Räumen als auch für den Güterverkehr, z. B. für den Transport von Containern, eingesetzt werden kann.

Am Standort Sengenthal befindet sich die Teststrecke, mit deren Hilfe der Fahrweg, die Fahrzeuge und die Steuerung erprobt und weiter verbessert werden können.

Bei der Exkursion besteht die Möglichkeit die Hintergründe und Entwicklungsgeschichte kennenzulernen und das Fahrzeug sowie den Fahrweg vor Ort zu erfahren.

Darüber hinaus wird im Rahmen einer anschließenden Werksbesichtigung ein Einblick in die vielfältigen weiteren Aktivitäten der Firma Max Bögl ermöglicht.

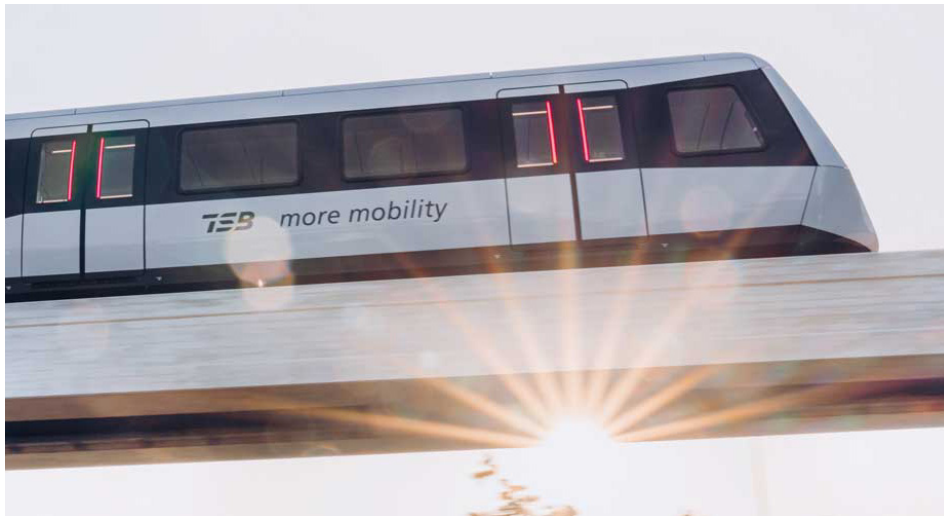


Foto: © Max Bögl

Referent _____ Stefan Geiger (B. Eng.), Einkauf Forschung und Entwicklung,
Transport System Bögl
Ort _____ Sengenthal, Max-Bögl-Straße 1, 92369 Sengenthal
Termin _____ 27. März 2023, Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekannt
gegeben

VGN
Onlineshop

VGN-Tickets einfach
ausdrucken, per Post
oder aufs Handy

Das ist smart:
VGN-Tickets im
Handumdrehen



App laden,
registrieren & abfahren:
**VGN Fahrplan
& Tickets**



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Bundesdelegiertenversammlung

Die Bundesdelegiertenversammlung der DVWG wird im Jahr 2023 am 05. Mai in Nürnberg stattfinden. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung folgen zu einem späteren Zeitpunkt.



Foto: © Leonhard Niederwimmer

Termin _____ 5. Mai 2023, 17:30 Uhr

Radverkehrsförderung in Bayern – Herausforderungen und Perspektiven

Die Koalitionspartner der bayerischen Staatsregierung haben im aktuell geltenden Koalitionsvertrag (2018 bis 2023) vereinbart, dass der Radverkehrsanteil am Modal Split bis 2025 von 11 % auf 20 % steigen soll. Zentraler Ansatzpunkt hierfür ist das sog. „Radverkehrsprogramm 2025“.

Mit dem Beitrag sollen die in der aktuellen Legislaturperiode angegangenen Maßnahmen vorgestellt und bewertet werden. Dabei werden sie letztendlich als insuffizient für die Erreichung des selbstgesteckten Zieles eingestuft.

Dem gegenüber gestellt wird ein Ansatz, durch ein Volksbegehren des Radentscheid Bayern für ein sog. „Radgesetz Bayern“ entsprechende weitergehende Impulse auszulösen, die das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel stärken und damit einen relevanten Beitrag zur Verkehrswende leisten können.

Die Zielsetzungen der Initiative für ein Volksbegehren und der aktuelle Stand des Prozesses werden vorgestellt.



Foto: © VCD/Jörg Farys

Referent _____ Prof. Dr. Andreas Kagermeier
 Professor für Freizeit- und Tourismusgeographie an der Universität Trier, Mitglied im Landesvorstand des VCD Bayern e. V.
 Ort _____ TH Nürnberg, Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg
 Fakultät Bauingenieurwesen, Gebäude KB, Raum 206
 Termin _____ 11. Mai 2023, 17:30 Uhr



**Eroberere dir
die Straße zurück!**



Jetzt kostenlose VCD-Toolbox anfordern!

Erobern wir uns gemeinsam die Straße zurück! Was Sie dafür brauchen und was wir dafür tun: vcd.org/strasse-zurueckerobern

Güterverkehrskonzept Bayern 2030 – leistungsstark und nachhaltig!

Aktuell sind Unternehmen, Gesellschaft und Politik auch in Bayern mit umfassenden Herausforderungen konfrontiert, wie z.B. mit der Energie- und Klimakrise, Liefer- und Versorgungsengpässen mit vielen Unplanbarkeiten, Störungen von Lieferketten, infrastrukturelle Engpässe und unzureichende Infrastrukturqualität und dem Mangel an Fachkräften sowie mit negativen Ereignissen wie z.B. Corona-Pandemie oder Ukraine-Krise. Ein zukunftsfähiges Güterverkehrssystem für Bayern muss die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen berücksichtigen und den Handlungs- und Gestaltungsrahmen geben, um mit wirksamen Maßnahmen die Funktionalität und Leistungsfähigkeit kurzfristig, aber insb. auch mittel- und langfristig flächendeckend zu sichern. Ein weiter bedeutendes Ziel eines zukunftsfähigen Güterverkehrssystems ist dieses auch nachhaltig zu gestalten. In diesem Sinne hat das Bayerische Ministerium ein Güterverkehrskonzept für Bayern entwickeln lassen, das für Stadt, Land, Regionen und grenzüberschreitend Gestaltungsmaßnahmen als Orientierungsrahmen - wie ein „Bayernkompass Güterverkehr“ - gilt und die Sicherung der Leistungsfähigkeit und Nachhaltigkeit in Bayern im Fokus hat.



Foto: © railistics, Wiesbaden

Referent _____ Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt
Leiter Institut für angewandte Logistik (IAL) Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt
Ort _____ wird mit der Einladung bekannt gegeben
Termin _____ 22. Juni 2023, 17:30 Uhr

JuFo-Sommerfest mit Netzwerkgespräch

Als erfrischende Alternative zur Vortragsreihe wird im Juli das Sommerfest des Jungen Forums für Studierende und Alumni stattfinden. Bei hoffentlich gutem Wetter wird draußen gegrillt und bei einem Bier das Neueste aus der Verkehrsbranche ausgetauscht. Der Gast für das Netzwerkgespräch sowie der genaue Treffpunkt werden mit einer Einladung wenige Wochen zuvor bekanntgegeben.



Ort _____ wird in der Einladung bekannt gegeben
Termin _____ 20. Juli 2023, 17:30 Uhr



Urbane Mobilität (Verkehrswesen)

Masterstudiengang



Fakultät
Bauingenieurwesen

 TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
GEORG SIMON OHM

„Waren im Umschlag“ – einer der modernsten Container-Terminals in Bayern im Zeitalter der Digitalisierung

Die TriCon Container-Terminal Nürnberg GmbH ist die zentrale Schnittstelle zwischen Wasser, Straße und Schiene. Die trimodale Umschlaganlage für den kombinierten Verkehr (KV) im Bayernhafen Nürnberg ist das Herzstück des Güterverkehrszentrums in der Metropolregion. Mit einem hohen Grad an Digitalisierung ist das Container-Terminal modern aufgestellt, aber noch nicht am Ende der Entwicklungsmöglichkeiten. Einblicke in die operativen Abläufe und täglichen Herausforderungen zeigen beeindruckende Leistungspotenziale im Nürnberger Hafen. Der kombinierte Verkehr im gesamten Hafen (Einsatz Bahn, LKW und Binnenschiff) boomt.

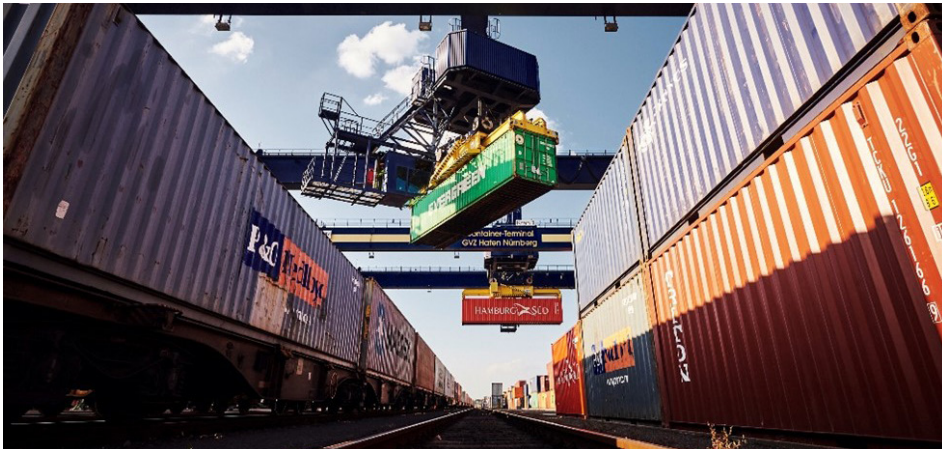


Foto: © TriCon

Referent _____ Peter Schreyer, Geschäftsführer
 Christian Züdel, Leitung Produktion
 TriCon Container-Terminal Nürnberg GmbH
 Ort _____ Hamburger Straße 59, 90451 Nürnberg
 (Treffpunkt: Meetingraum für Einführungsvortrag
 Hafen Nürnberg-Roth GmbH
 Rottdamer Straße 2, 90451 Nürnberg)
 Termin _____ 21. September 2023, 17:30 Uhr

Werkstattbericht zu aktuellen Forschungsprojekten der Hochschule

Wie jedes Jahr wird im Oktober wieder aus der Forschungswerkstatt der Hochschulen Nürnberg und Würzburg-Schweinfurt berichtet. Ob Abschlussarbeiten von Studierenden oder Forschungsprojekte der Fakultäten / Institute, dieser Vortrag soll allen Anwesenden einen Einblick in die Werkstatt der Verkehrswissenschaften geben. Studierenden und Berufsanfängern wird im Rahmen dieser Vortragsreihe die Möglichkeit geboten, ihre eigenen Forschungsergebnisse zu präsentieren. Dabei wird die Veranstaltung meist in drei Kurzvorträge gegliedert, um die Vielfalt und Interdisziplinarität des Verkehrswesens aufzuzeigen.



Foto: Bordeaux © Harald Kipke

Referierende _____ Studierende der Hochschulen Nordbayerns
 Ort _____ TH Nürnberg, Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg
 Fakultät Bauingenieurwesen, Gebäude KB, Raum 206
 Termin _____ 19. Oktober 2023, 17:30 Uhr

egon - Der VGN eTarif

Seit seiner Einführung im November 2022 bietet egon sowohl tariflich als auch in der Nutzung einen völlig neuen Ansatz ganz ohne die bekannten Fahrkarten und Preiszonen. Nach dem Einchecken über die egon App zahlt man, was man fährt, denn abgerechnet wird nach Strecke.

Dazu lohnt sich Vielfahren: Je mehr egon innerhalb von 31 Tagen genutzt wird, desto günstiger werden die nächsten Fahrten. Und ab einem Gesamtumsatz von 12 Euro kosten alle weiteren Fahrten in den verbleibenden 31 Tagen mindestens 50 % weniger.

Nach einem Jahr Pilotbetrieb ziehen wir ein erstes Resümee:

- Wie versteht sich egon mit seinen Kunden?
- Wurden egon und das Deutschlandticket Freunde?
- Wo und warum kann egon besser oder anders werden?
- Die egon App: was steckt dahinter?

Hol dir egon 
in den App-Stores.

egon
Der neue VGN eTarif.



Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play

Foto: © Copyright VGN GmbH

Referent _____ Klaus Dechamps, Leiter Märkte und Absatz
Daniel Merkl, eTarif | Innovationsprojekte
Ort _____ TH Nürnberg, Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg
Fakultät Bauingenieurwesen, Gebäude KB, Raum 206
Termin _____ 16. November 2023, 17:30 Uhr

Wenn wir wollen, dass Nürnberg eine grüne Stadt mit Zukunft wird, dann ist der ÖPNV für alle die richtige Entscheidung.



Bei der Verkehrswende dabei sein.

Die Stadt der Zukunft ist eine Stadt, in der Mensch und Tier sich wohlfühlen. Der emissionsfreie VAG-Fuhrpark und die zukunftsweisende Infrastruktur sorgen für eine lebenswerte Umgebung für alle. Machen Sie beim Klimaschutz mit und steigen Sie ein!

Innovationspotentiale des Transformationsprozesses in der Automobil- und Mobilitätsbranche

Bayerns Automobil-, Nutzfahrzeug- und Zuliefererindustrie bildet die Kernstruktur der bayerischen Wirtschaft und schreibt seit vielen Jahrzehnten eine einzigartige Erfolgsgeschichte. Aktuell steht die gesamte Mobilitätsbranche jedoch vor einem Wandel: Die Mobilität von morgen soll multimodal, umwelt- und klimaverträglich sowie hochdigitalisiert sein. Die Mobilität der Zukunft mit ihren neuen technologischen Möglichkeiten eröffnet Herstellern, Zulieferern, Anbietern von Mobilitätsservices sowie Transportdienstleistern eine große Bandbreite neuer Handlungsfelder.

Der Transformationslotse bei der Bayern Innovativ GmbH begleitet den Transformationsprozess und unterstützt bei allen Fragen rund um das Thema. Sind Sie bereit für die Transformation oder sind Sie bereits mittendrin?



Foto: © Copyright Bayern Innovativ GmbH

Referent _____ Dirk Maaß, Projektmanager Technologie, Spezialisierungsfeld Mobilität, Bayern Innovativ GmbH, München
 Ort _____ Bayern Innovativ - Bayerische Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH
 Am Tullnaupark 8, 90402 Nürnberg
 Termin _____ 14. Dezember 2023, 17:30 Uhr

Das Junge Forum

Das Junge Forum (JuFo) hat innerhalb der DVWG Nordbayern wie auch auf Bundesebene eine eigene Plattform. Rund 30 junge Mobilitätsbegeisterte sind derzeit Mitglied bei der DVWG Nordbayern und durch das JuFo miteinander vernetzt. Eigens organisierte Programmpunkte, wie Exkursionen zu Behörden, Verkehrsbetrieben und Unternehmen oder interne Abendveranstaltungen sollen die jungen Mitglieder nicht nur weiterbilden, sondern auch bei der beruflichen Orientierung unterstützen. Somit entwickelte sich in den letzten Jahren ein Netzwerk für Studierende, junge Verkehrswissenschaftler und Berufseinsteiger, die sich untereinander austauschen und gegenseitig bei der Orientierung in der Verkehrsbranche unterstützen können.

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte dieses Jahr endlich wieder unsere große Exkursion stattfinden, die uns in die schöne Hansestadt Hamburg führte. Ein abwechslungsreiches Programm begleitete die Teilnehmenden vom 19. bis 22. Oktober durch die Hafenmetropole: Von der Hamburger Hochbahn, über MOIA, der Hafency bis hin zu einer Radtour durch die Stadt haben wir wieder spannende Einblicke in unterschiedliche Mobilitätskonzepte erhalten. Der Besuch eines Hafenterminals und der Elbphilharmonie durfte natürlich auch nicht fehlen.

Weiterhin fanden zahlreiche digitale Netzwerkgespräche statt, bei denen eine Persönlichkeit aus der Verkehrsbranche über ihren Werdegang und Lebensalltag erzählte. Zu Gast waren u.a. Anna-Theresa Korbutt, Geschäftsführerin des HVV, Andreas Matthes, Referatsleiter Wirtschaft, Arbeit und Verkehr der Staatskanzlei Dresden, sowie Dr. Gabriele Reich, Executive Consultant bei Lufthansa Industry Solutions. Dabei konnten die Teilnehmenden einen Einblick in unterschiedliche Berufs- und Karrierewege gewinnen und auch persönliche Fragen an die Vortragenden stellen.



Unser digitaler JuFo-Stammtisch am 12. Dezember mit anschließender Weihnachtsfeier mit allen Bezirksvereinigungen rundete das Jahresprogramm 2022 ab. Du willst über unsere Veranstaltungen informiert bleiben und wissen, was wir sonst noch so planen? Dann folge uns auf Instagram: @jungesforumdvwg

Daniela Ullmann und Sebastian Kutsch
 Sprecher des Jungen Forums der DVWG Nordbayern

Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.
Bezirksvereinigung Nordbayern



c/o PB Consult GmbH
Rothenburger Str. 5
90443 Nürnberg

Antrag auf Mitgliedschaft als

- persönliches Mitglied
- studentisches Mitglied
- körperschaftliches Mitglied

Eintritt zum _____

Name, Vorname, Titel

Firma, Institution, Behörde

(körperschaftliches Mitglied: Geschäftszweig)

Beruf, Amtsbezeichnung

Geburtsdatum

Anschrift (privat, dienstlich)

Telefon

Fax

E-Mail (bitte geben Sie für aktuelle Veranstaltungsinformationen eine E-Mail-Adresse an)

Interessensgebiete (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Personenverkehr | <input type="checkbox"/> Straßenverkehr |
| <input type="checkbox"/> Güterverkehr | <input type="checkbox"/> Luftverkehr |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsinfrastruktur | <input type="checkbox"/> Schienenverkehr |
| <input type="checkbox"/> Verkehrslogistik | <input type="checkbox"/> ÖPNV |
| <input type="checkbox"/> Kombiniertes Verkehr | <input type="checkbox"/> Seeverkehr |
| <input type="checkbox"/> Verkehrssicherheit | <input type="checkbox"/> Binnenschifffahrt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrspolitik | <input type="checkbox"/> Fußgänger und Radverkehr |
| <input type="checkbox"/> Verkehrswirtschaft | <input type="checkbox"/> Verkehrsrecht |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsplanung | <input type="checkbox"/> Verkehrstechnik |
| <input type="checkbox"/> Verkehr und Technik | <input type="checkbox"/> Verkehrsforschung |
| <input type="checkbox"/> Verkehr und Umwelt | <input type="checkbox"/> Telematik/Verkehrsmanagement |

Interesse an Informationen zum Jungen Forum der DVWG ja nein

Universität/Fachhochschule

vorauss. Ende des Studiums

Ort, Datum

(Firmenstempel,) Unterschrift

Wie sind Sie auf die DVWG Nordbayern aufmerksam geworden?

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Vortragsankündigung (per E-Mail) | <input type="checkbox"/> Veranstaltung des Jungen Forums |
| <input type="checkbox"/> Veranstaltungsprogramm (Broschüre) | <input type="checkbox"/> Freunde, Bekannte, Kommilitonen |
| <input type="checkbox"/> Mündliche Einladung | <input type="checkbox"/> Anderweitig: |

Für das Jahr 2023 gelten folgende Mitgliedsbeiträge:

bis 26 Jahre: 30,00 Euro

27 bis 32 Jahre: 60,00 Euro

ab 33 Jahren: 84,00 Euro

Körperschaftliche Mitgliedschaft: 400 Euro



Vorteile einer Mitgliedschaft

Der DVWG-Newsletter

Einen wichtigen Vorteil der Mitgliedschaft bildet der Newsletter „DVWG aktuell“, den der Bundesverband allen Mitgliedern kostenlos und exklusiv zusendet. In jeder der insgesamt zehn Ausgaben pro Jahr wird dabei ein Schwerpunktthema behandelt. Neben qualitativ hochwertigen Artikeln werden aber auch weitere Verkehrsthemen aufgegriffen und es wird auch über Aktuelles aus den Bezirksvereinigungen sowie dem Bundesverband berichtet.

Die Veranstaltungen

Natürlich können alle Interessierten an unseren Vortragsveranstaltungen kostenfrei teilnehmen, jedoch ermöglicht Ihnen eine Mitgliedschaft in unserer Bezirksvereinigung die kostenlose oder vergünstigte Teilnahme an zahlreichen Exkursionen, wissenschaftlichen Symposien und Konferenzen unter dem Dach der DVWG. Darüber hinaus werden Sie als Mitglied über sämtliche unserer Veranstaltungen informiert und genießen bei diesen, im Falle einer beschränkten Teilnehmerzahl, ein Vorrecht.

Die Kontakte

Innerhalb der DVWG, so auch in der Bezirksvereinigung Nordbayern, herrscht unter den Mitgliedern eine fruchtbare Mischung aus körperschaftlichen und persönlichen sowie im Speziellen studentischen Mitgliedern vor. Auf diese Weise ist eine Vernetzung und der Austausch von Verkehrsunternehmen sowie ehemaligen, gegenwärtigen und künftigen Verkehrsexperten gegeben.

Ihre Ideen sind willkommen!

Vermissen Sie ein bestimmtes Thema in unserem Programm? Haben Sie selbst oder Ihr Team neue Erkenntnisse zum Spektrum Mobilität und Verkehr gewonnen? Sagen Sie's uns einfach! Wir freuen uns über Ihre Anregungen zu ergänzenden Vorträgen oder Exkursionen, die sich keineswegs auf die Region Nürnberg oder auf Nordbayern beschränken müssen. Denn wir wollen dem Zukunftsthema Mobilität und Verkehr ein möglichst großes Forum verschaffen.

Schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihren Wünschen oder Anregungen an nordbayern@dwg.de.



Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.
Bezirksvereinigung Nordbayern